

# Lese- liebe

NR. 01/2022

**INTERVIEW MIT JULIE  
MARSH: DIE LADYS VON  
SOMERSET**

**JUST WRITE NOW: EINFACH  
INS SCHREIBEN KOMMEN**

DAS MAGAZIN FÜR BUCHLIEBHABER



DAS GLÜCK IST  
NUR EIN BUCH  
ENTFERNT ...

# Leseliebe Nr. 1-2022

## Editorial

von Tina Müller

## Neuerscheinungen

Meine Lesefavoriten  
von April-Juni 2022

## Interview Julie Marsh

Die Ladys von Somerset

## Just write now!

Einfach ins Schreiben kommen

## Insta- Bookquotes

## Impressum

# Editorial



## Liebe Leser, liebe Buchliebhaber!

Dieses Mal kommt die neue Ausgabe der "Leseliebe" etwas später, sorry! Ich möchte mich noch einmal vielmals bei Euch bedanken, dass ihr die "Leseliebe" so zahlreich lest und auch immer teilt.

In diesem Heft habe ich Julie Marsh interviewen dürfen. Sie hat mit ihrem jüngst erschienenen Buch "Die Ladys von Somerset" mein Jane Austen Herz ziemlich glücklich gemacht.

Und für alle, die selbst gerne einmal ein Buch schreiben möchten und nicht wissen, wie sie da genau starten sollen, empfehle ich weiterzublättern. Es ist in der Regel ganz einfach: Um zu schreiben, muss man halt einfach anfangen zu schreiben. Vielleicht erst einmal ohne groß nachzudenken oder mit vorgefertigten Arbeitsbüchern wie es mein Buch "Just Write Now" ist ...

Seit einiger Zeit habe ich auch einen Etsyshop namens »Miss Austen's Booketerie«. Hier könnt ihr diesen finden:

<https://www.etsy.com/de/shop/MsAustensBooketerie>. Und weil ihr meine Leser seid, bekommt ihr auf jeden Kauf 10 Prozent, schreibt mich dazu einfach per E-Mail (siehe unten) an und ich schicke euch einen Gutscheincode!

Wer ein signiertes Exemplar meiner Bücher oder Notizbücher verschenken möchte, der melde sich bitte per E-Mail unter [tina.mueller@buchnotizen.de](mailto:tina.mueller@buchnotizen.de) bei mir ;-)

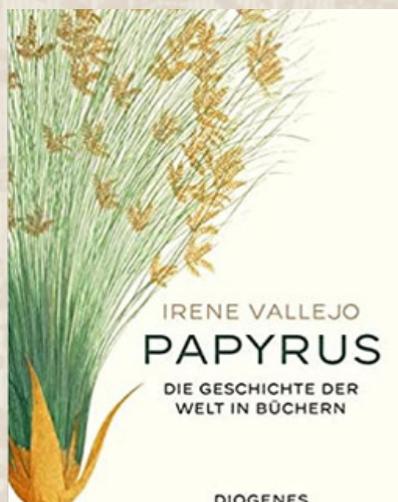
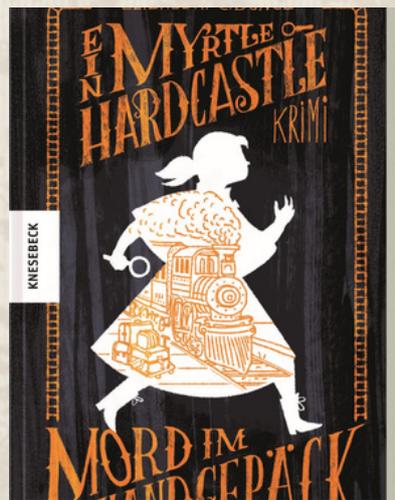
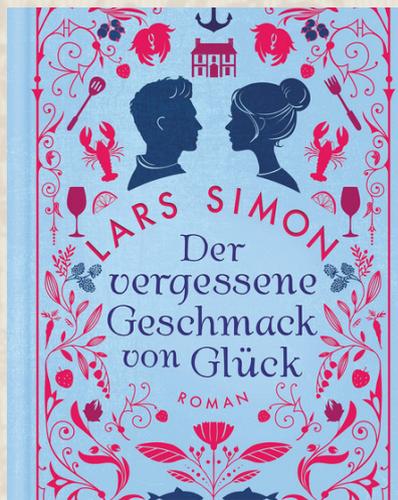
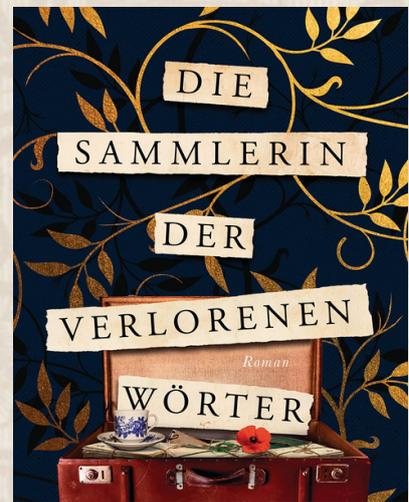
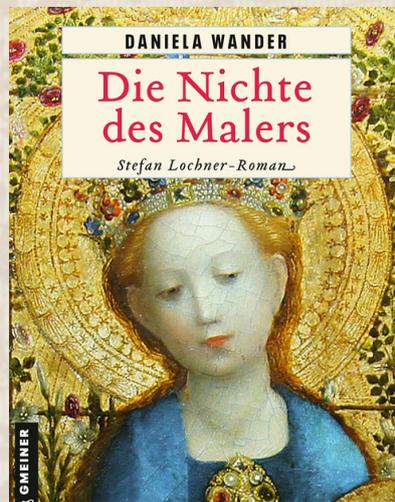
Das nächste Heft wird voraussichtlich Ende Oktober bzw. Anfang November erscheinen!

Und nun viel Freude beim Stöbern,

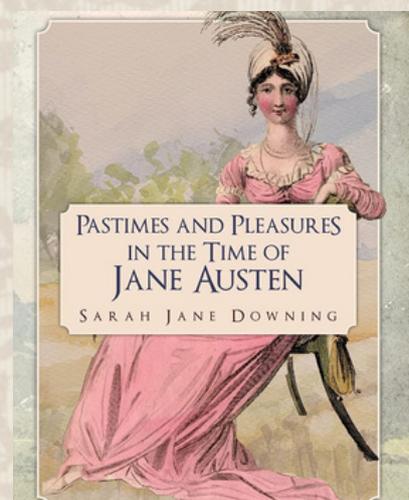
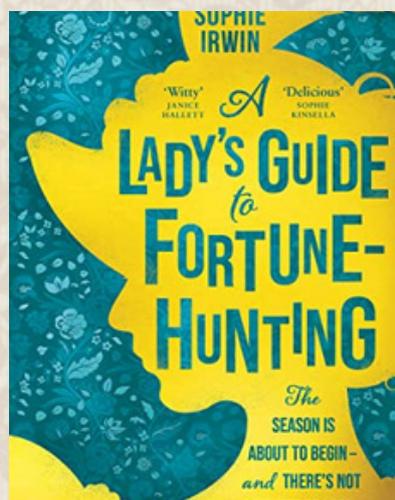
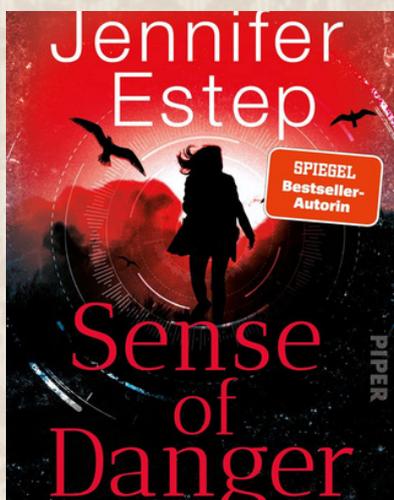
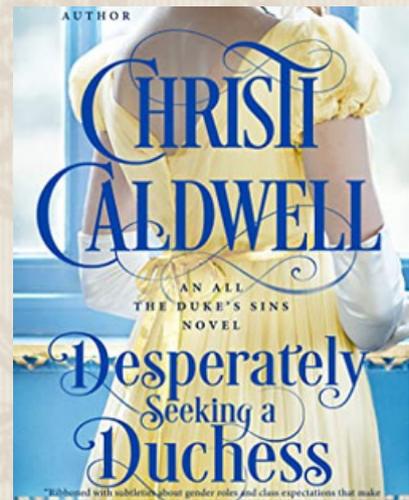
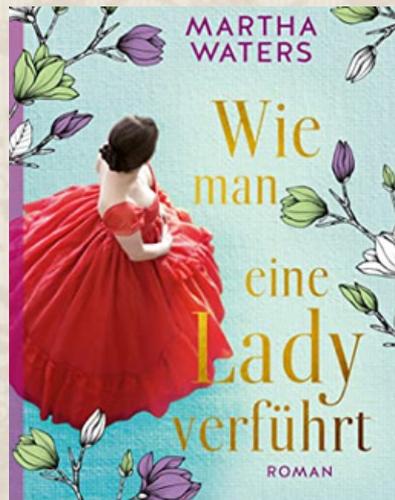
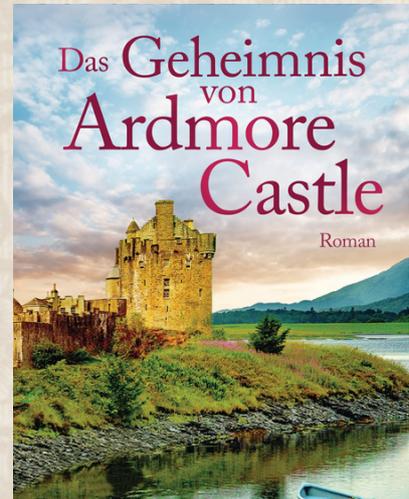
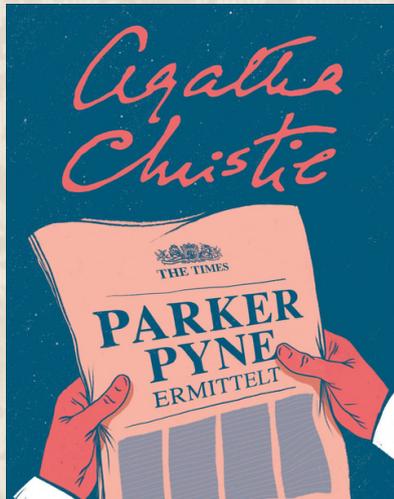
eure Tina

PS: Bei Fragen - einfach fragen ;-)

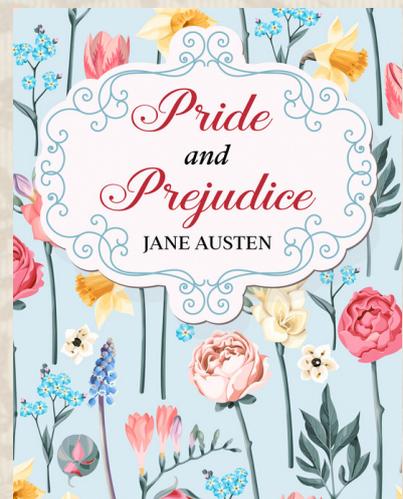
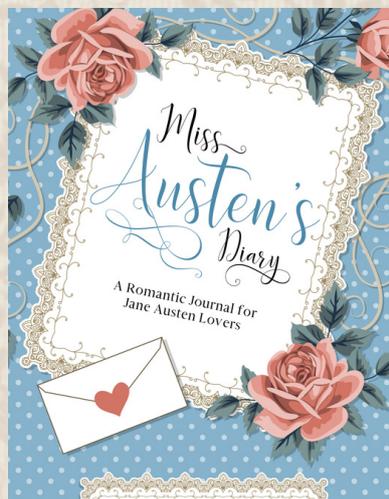
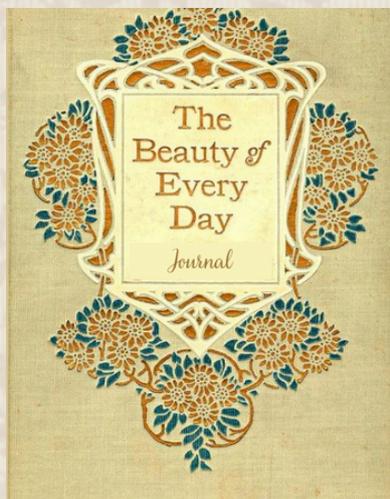
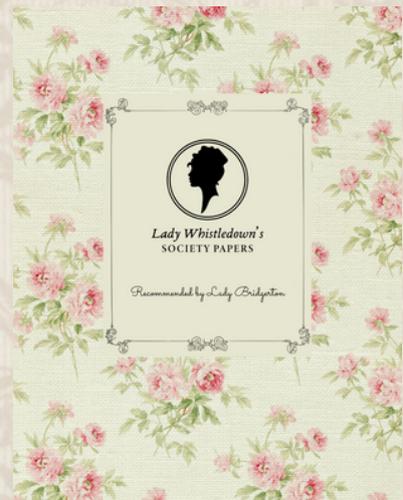
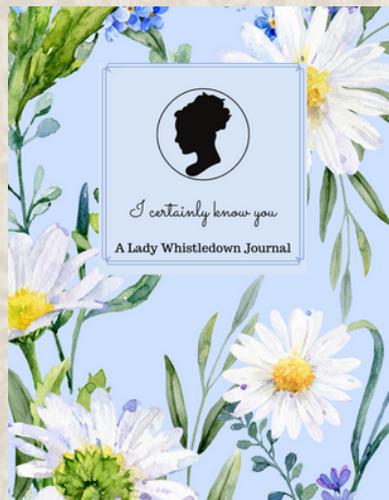
# Lesefavoriten April 2022



# Lesefavoriten Mai 2022

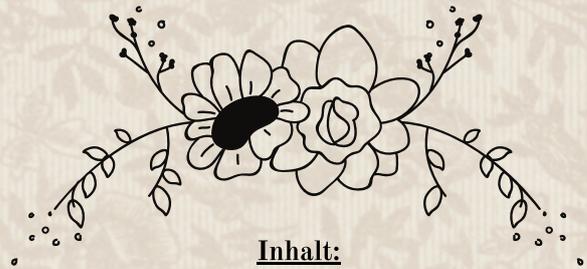
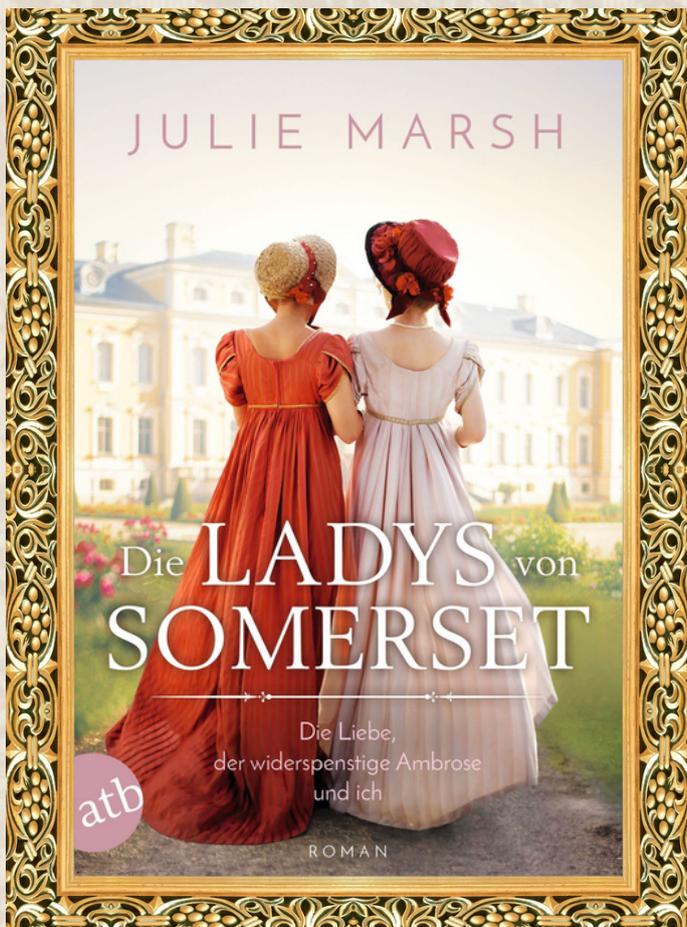


# Lesefavoriten Juni 2022





## Interview mit Julie Marsh



London, 1807: Als die theaterbegeisterte Emma in eine Notlage gerät, muss sie sich von Lady Darlington als Gesellschafterin anstellen lassen. Die Lady will ihre Tochter Anthea mit dem reichen Nachbarn Mr Livingston verheiraten – ausgerechnet mit Emmas Hilfe. Leider scheint sich Anthea mehr für den berüchtigten Dandy Ambrose Beauchamp zu interessieren als für den Nachbarn. Geschickt versucht Emma daher mit einem Theaterstück der Liebe auf die Sprünge zu helfen. Während der Proben wird es immer schwieriger, zwischen gespielter Liebe und echten Gefühlen zu unterscheiden. Nicht zuletzt für Emma selbst, deren eigenes Herz unberechenbar auf den Dandy reagiert.



Read  
**NOW!**

ET: 11. APRIL 2022





Foto von Eva Mittmann

Tina: Liebe Julie, wie schön, dass du Zeit für ein Interview mit der Leseliebe gefunden hast! Erst einmal vielen Dank dafür und ganz besonders für dein bezauberndes Buch „Die Ladys von Somerset“. Ich habe mich natürlich sofort auf dein Buch gestürzt und durfte in diese liebevoll und mit viel Jane Austen Spirit geschriebene Geschichte eintauchen. Ich habe mich an keiner Stelle gelangweilt, die Charaktere sind sehr lebendig geschildert und Emma Smart ist eine Wucht. Ich war richtig traurig, als das Buch zu Ende war ;-). Dein Schreibstil, die Eleganz und Unaufdringlichkeit, mit der deine Geschichte von dir kreiert wurde, hat mich bis zur letzten Seite richtig mitgerissen und grandios unterhalten ;-).

*Wie bist du auf die Idee zu dieser famosen Geschichte gekommen und vor allen Dingen, wie hat dich Jane Austen dazu inspiriert ;-)?*

Julie: Die Szenen in "Mansfield Park" von Jane Austen, in denen die jungen Leute ein Theaterstück aufführen und dadurch allerlei emotionales Chaos auslösen, hat mich bei der ersten Lektüre schon völlig begeistert. Und auf einmal ist durch diese Begeisterung ein Ideenkeim entstanden, aus dem dann nach und nach die Geschichte um Emma gesprossen ist.

Tina: Oh ja, daran kann ich mich erinnern. Jane Austen liebte es ja auch im Familienkreis, kleine Theaterstücke aufzuführen. Ich kann mir das so gut vorstellen, wie viel Vergnügen es Jane dabei bereitet haben muss, in andere Rollen zu schlüpfen, selbst Dialoge zu kreieren und mit der Sprache zu spielen. Jane war eine meisterhafte Beobachterin, und wenn ich daran denke, wie sie ihre Nachbarn und die Dorfbewohner von Steventon beobachtet hat, um diese Aspekte dann auch in ihre Charaktere einfließen zu lassen. *Wie ist es bei dir, liebe Julie: Bist du auch eine Menschenbeobachterin oder wie kommst du zu deinen wundervollen Charakteren? Wie viel von Julie steckt in Emma Smart ;-)?*





Julie: Das ist eine sehr gute Frage. Ja, ich beobachte Menschen immerzu, aber vor allem spüre ich ihren Emotionen nach. Wenn ich in einen Raum komme, nehme ich beinahe sofort Schwingungen wahr, die zwischen den Leuten dort vorhanden sind. Also ob sich jemand wohlfühlt mit der Gesellschaft oder eher Animositäten vorherrschen, sowas in der Art. Diese Interaktion, gerade die non-verbale, fällt mir immer sehr auf. Und die versuche ich auch, in meine Charaktere einfließen zu lassen. Sie sind nicht immer so, wie sie meinen, sich zu geben. Was ihnen auch etwas Mehrdimensionalität verleiht. Wie bei Emma Smart. Sie lernt ja nicht nur in Bezug auf ihr Schreiben im Laufe des Romans einiges dazu, sondern auch emotional. Und ich hoffe zumindest, dass ich meiner Heldin damit ähnlich bin, indem ich lernfähig bleibe.

Tina: Ich weiß, was du meinst. Wir nehmen als fühlende Wesen sehr viel non-verbal wahr. Paul Watzlawick hat mal gesagt, man könne nicht nicht kommunizieren. Unsere Energie bzw. Schwingung ist ständig in Interaktion. Und wir befinden uns hier ja auch auf einem Schulungsplaneten, hier dürfen wir uns permanent weiterentwickeln, dazulernen, uns ausprobieren oder eben stehenbleiben und uns an alten Mustern festklammern. Ich persönlich lerne lieber und entwickle mich weiter ;-), da bin ich Emma auch etwas ähnlich. Ambrose hingegen braucht ja etwas, bis er so einiges erkennt. Ich muss gestehen, kurz blitzte bei mir auch das Bild von Colin Firth beim Lesen auf und an diverse Szenen in Buch und Film mit Mr. Darcy. *Wenn du die Wahl hättest, mit einem der folgenden Herren ein leckeres Tässchen Tee zu trinken und nettes Pläuschchen zu halten, wen würdest du wählen: Mr. Darcy, Mr. Knightley, Edward Ferrars oder Colonel Brandon?*

Julie: Wäre ich auf der Suche nach einem Flirt, dann auf jeden Fall mit Mister Darcy, of course. Aber vom Wissensdurst her am liebsten mit Colonel Brandon. Ich bin mir sicher, dass er sehr viel zu erzählen hätte. In "Sense and Sensibility" kommt er im Grunde etwas zu kurz und bleibt ein bisschen ein Enigma. Was hat er im Krieg erlebt? Wieso hat er seine Gefühle so lange verschlossen? Warum ist es ausgerechnet die doch noch sehr junge Marianne, die wieder Emotionen bei ihm hervorruft?





Tina: Interessant ;-). Ich schwanke zwischen Mr. Knightley ;-), der mich sicher sehr gut unterhalten würde und Colonel Brandon, der mich schon immer sehr fasziniert hat, u.a. aus den Gründen, die du genannt hast. Er ist ein sehr empathischer Mensch und seine Erzählungen wären sicher sehr aufschlussreich, gerade für geschichtsinteressierte Menschen wie ich, die stets auf Wahrheitssuche sind ;-) ... Ein Charakter aus deinem Buch, von dem ich gerne auch noch mehr erfahren würde, ist Lord Livingston. Alleine wegen seiner umfangreichen Bibliothek ;-) ... Der zweite Teil der Ladys von Somerset (es ist ja keine Reihe im herkömmlichen Sinne) kann ja schon vorbestellt werden und es ist in der Buchbeschreibung zu lesen, dass es um die Geschichte von Frances Darlington gehen wird. *Wird Lord Livingston da noch mal auftauchen oder darfst du das noch nicht sagen?*

Julie: Frances Darlington's Geschichte wird sich mit einer ganzen Menge Nebenfiguren aus dem ersten Band verbinden. Und wenn es nur mal eine Begegnung bei einem Ball ist. Auch Mister Livingston taucht in Begleitung seiner Gattin auf. Und wir werden einen kleinen Blick in deren Beziehung erhalten, so viel sei verraten. Aber am Meisten Spaß habe ich an Lady Darlington's Mops Muzzle, der auch noch eine wichtige Rolle spielen wird.





Tina: Fein ;-)! Ach, der Mops ... Muzzle habe ich ja im Eifer des Interviews völlig vergessen - wie konnte ich nur ;-)! Muzzle und Lady Darlington sind schon ein sehr skurriles Pärchen ;-). *Wie kamst du auf den Mops bzw. hast du selbst einen Mops ;-)* oder woher kommt die Affinität?

Julie: Ich bin bei der Recherche über ein Gemälde gestolpert, auf dem eine Lady einen Mops auf dem Schoß hielt. Und irgendwie hat es da klick gemacht. Es war auf einmal klar, dass so Lady Darlington ausgesehen haben muss. Und natürlich brauchte sie dann auch ein Schoßhündchen.

Tina: Grandios ;-)! Geschichten lauern überall, man muss nur offenen Auges durch die Welt schreiten. Selten hat man aber beispielsweise beim Spaziergehen mal ein Notizbuch dabei. *Wie handhabst du das unterwegs, wenn du dir unbedingt einen Gedanken oder etwas Gesehenes merken möchtest und du nichts zu schreiben bei dir trägst?*

Julie: Oh, da habe ich mich schon oft verflucht deshalb. Ich versuche dann, mir den Gedanken so lange wie möglich einzuprägen. Aber oft ist er danach trotzdem weg. Das passiert. Dann sage ich mir, vielleicht war er doch nicht so brillant, wie ich in dem Augenblick gedacht habe.

Tina: Ja, könnte sein. Ich habe mein Handy beim Spaziergehen dabei, da ich es liebe, Naturfotos zu knipsen, ganz besonders von den Wolken und vom Himmel. Und da habe ich schon das eine oder andere Mal mir eine Sprachnachricht für später aufgequasselt, damit ich diesen Gedanken nicht vergesse.

Liebe Julie, ich habe unser Interview sehr genossen, vielen Dank für deine Zeit und deine tollen Antworten. Zum Abschluss habe ich noch einige Quickies für dich, viel Spaß ....





Tina: *Dein Lieblingszitat von Jane Austen?*

Julie: "If a book is well written, I always find it too short."

Tina: *Dein Lieblingsbuch von Jane Austen?*

Julie: Ich schwanke ständig zwischen "Northanger Abbey" und "Pride and Prejudice".



Tina: *Dein Lieblingscharakter von Jane Austen?*

Julie: Elizabeth Bennet, aber ich liebe vor allem auch all die wunderbar komischen Nebenfiguren, Mrs Elton, Mrs Norris, Mister Collins, Miss Bates und und und ...



Tina: *Deine Sammelleidenschaft?*

Julie: Ich sammle alles, was alt ist. Vor allem aber alte Tassen und Vintage Nähzeug.

Tina: *Du hast drei Wunschreisen frei, wo geht's hin?*

Julie: Somerset, Cotswolds und Schottland.

Tina: *Du darfst in die Zeit zurückreisen: Für welches Jahr entscheidest du dich und warum?*

Julie: Ich würde ins Jahr 1807 reisen und eine Theatervorstellung besuchen. Das Spektakel im Zuschauerraum würde ich mir nicht entgehen lassen wollen.





Gewinnspiel:



Na, habt ihr das Interview auch gut durchgelesen? Dann ist es sicherlich leicht für euch, die folgende Gewinnspielfrage zu beantworten:

**Wie heißt Julie Marshs Protagonistin in "Die Ladys von Somerset" (bitte Vor- und Nachname) und in welches Jahr würde Julie gerne einmal zurückreisen?**

**Bitte schickt eure Antworten an die folgende E-Mail-Adresse, das Los wird dann entscheiden: [tina.mueller@buchnotizen.de](mailto:tina.mueller@buchnotizen.de)**

Der Gewinn:

Ein Taschenbuch "Die Ladys von Somerset" zzgl. einiger Überraschungen aus meinem Etsyshop "Miss Austen's Booketerie" ...



## Mein kleiner Etsyshop »Miss Austen's Booketerie«



Ein Traum ist in Erfüllung gegangen: Ich habe einen eigenen Jane-Austen-Shop, in dem ich meine Bücher und selbst gestalteten Postkarten, Lesezeichen, Papiere etc. für euch bereitstellen kann! Ich bin so glücklich und es macht so große Freude, kreativ zu sein.

Schaut doch mal vorbei, wenn ihr Lust habt! Falls ihr etwas kaufen möchtet, schreibt mich an (tina.mueller@buchnotizen.de):

Meine Leser erhalten einen Gutschein über 10 Prozent auf mein gesamtes Sortiment!

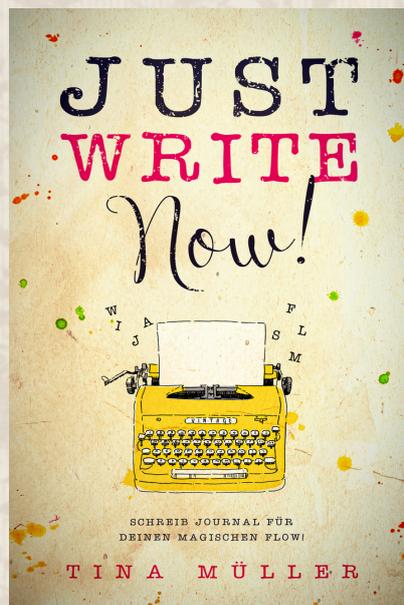
**Link: <https://www.etsy.com/de/shop/MsAustensBooketerie>**



# Just Write Now: Ins Schreiben kommen

---

Ihr kennt das vielleicht: Ihr sitzt vor dem Rechner oder vor eurem hübschen Notizbuch und möchtet etwas schreiben – vielleicht sogar ein Buch. Ihr habt schon eine Idee oder ein Thema, aber es möchte euch partout kein Anfang einfallen oder ihr fühlt euch wie gelähmt, ins Schreiben zu kommen. Nachfolgend stelle ich euch eine Auswahl aus meinem Just Write Now!-Arbeitsbuch vor, das euch dabei unterstützt, ins Schreiben zu kommen. Viel Spaß!





## Sammele kuriose Fakten

Wusstest du z.B., dass die Königin von England keinen Pass benötigt, wenn sie auf Reisen ist? Oder dass es dreimal mehr Hühner als Menschen auf der Erde gibt? Ist dir bekannt, dass Eau de Cologne ursprünglich ein Mittel gegen die Pest war? Oder dass unser Trinkwasser etwa drei Milliarden Jahre alt ist? Und, dass das längste Wort im Duden Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung lautet? Ist dir zudem bekannt, dass es in Deutschland verboten ist, Lampen aufzuhängen?

*Mache dich auf die Suche nach kuriosen Fakten und lass dich von ihnen inspirieren!*

A light blue rectangular area with two yellow sticky tabs at the top corners, containing ten horizontal black lines for writing.





## Listen erstellen ....

### **Schreibe zu den folgenden Themen Listen:**

- 9 Tipps wie man den perfekten Leseplatz findet.
- 25 Dinge, die du noch nicht über Restaurants und Essen weißt.
- 18 Bücher in denen du gerne wohnen möchtest.
- Die 10 wichtigsten Filme, die jeder einmal gesehen haben muss.
- 12 Fakten über Schafe, die dich erstaunen werden.
- Dein Leben in 2, 5, 10, 12, 16, 20 und 30 Jahren?
- Notiere seltsame Jobs, die 10 Filmstars aus Geldnot ausgeführt haben, bevor sie berühmt wurden.
- Liste alle deine Lieblingstiere auf.
- Notiere die seltsamsten Eissorten, die es weltweit zu essen gibt.





## Microfiction

*Microfiction* (auch *Blitz-Fiktion* genannt) bedeutet, superkurze Geschichten zu erzählen. Diese sollten nicht länger als 100 Wörter sein, manchmal sind diese kurzen Geschichten auch nicht länger als 5 bis 6 Wörter. Versuche nachfolgend, eine Geschichte mit genau 100 Wörtern zu schreiben.

### Tipps:

- Lese deine Geschichte nochmals durch und streiche überflüssige Wörter und Füllwörter!
- In diesen Geschichten ist kein Raum für Charakterbildung und Szenenaufbau, du kannst also gleich zum Zentrum des Geschehens kommen.
- Da die Geschichte so wenig Worte umfasst, mit denen man experimentieren kann, sollte der Titel der Geschichte etwas hinzufügen und nicht etwas doppelt erzählen.

Ein Beispiel von Ernest Hemingway:  
»Zu verkaufen: Babyschuhe, nie getragen.«



Viel Spaß!

• • • • • • • • • • • • • •  
• • • • • • • • • • • • • •  
• • • • • • • • • • • • • •  
• • • • • • • • • • • • • •  
• • • • • • • • • • • • • •



---

JUST  
WRITE  
Now!



SCHREIB JOURNAL FÜR  
DEINEN MAGISCHEN FLOW!

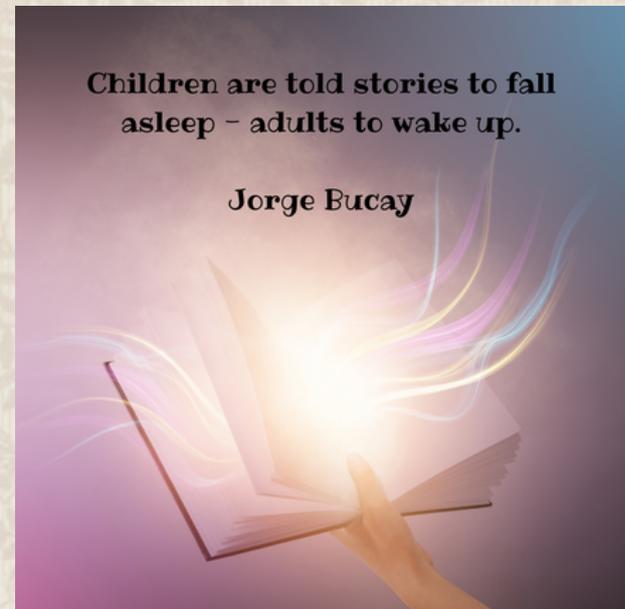
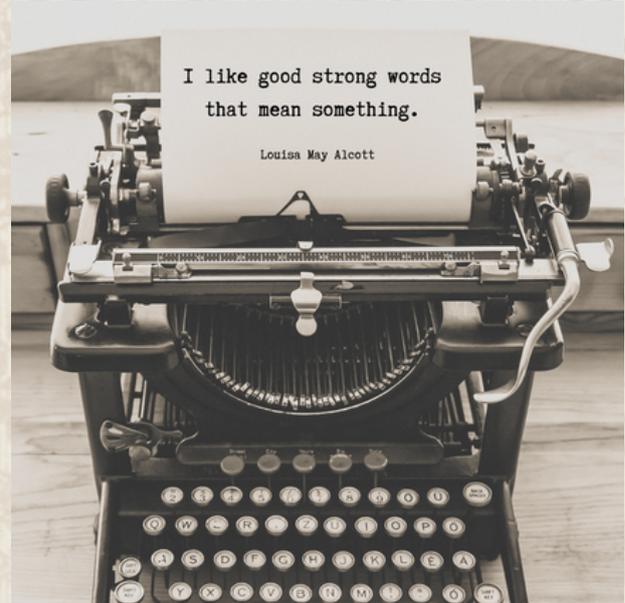
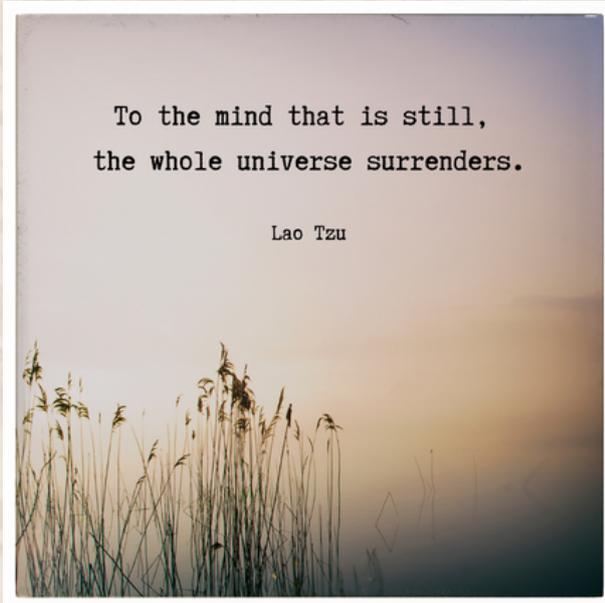
TINA MÜLLER

ISBN: 979-8650772347 (Taschenbuch, 8,99 Euro)

ISBN: 979-8483799788 (gebundene Ausgabe, 14,99 Euro)

---

## Instaquotes



Jane Austen Instaquotes



## *Just write mit neuem Cover ...*



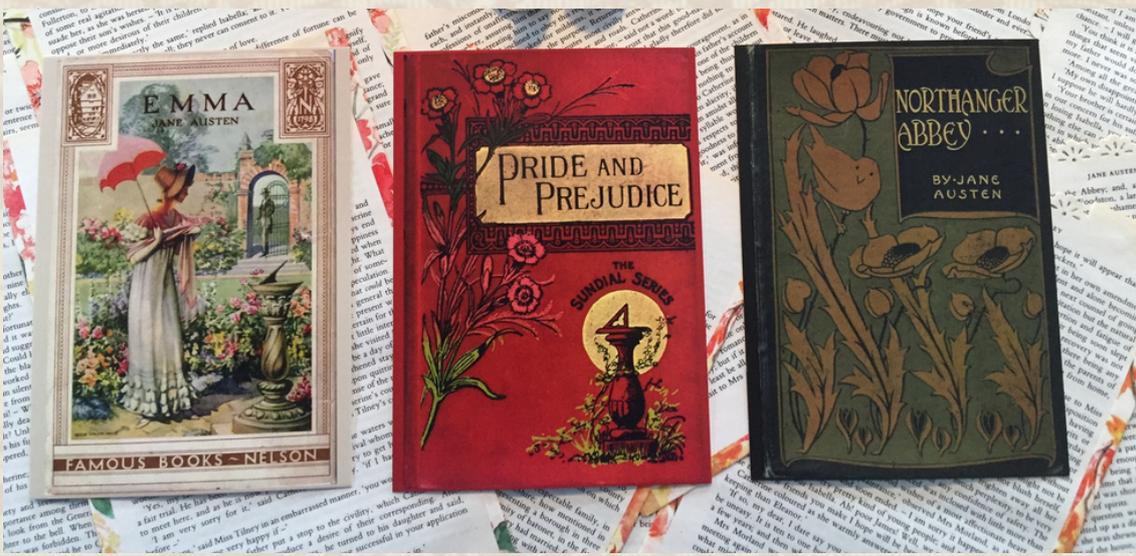
Du träumst davon, endlich ein Buch zu schreiben oder überhaupt mit dem Schreiben zu beginnen? Doch du traust dich nicht oder zweifelst an deiner Schreib-Begabung? Deine Deutschlehrer haben dich eher demotiviert und du bist unsicher, ob dein Geschreibsel überhaupt jemand lesen möchte?

Und dann gibt es doch schon so viele tolle Bücher und Autoren, warum sollte jemand also ausgerechnet dein Buch oder deine Geschichte lesen?

Dann kann dir dieses Buch helfen, deine einzigartige Schreib-Magie zu entfesseln! In *Just write!* finden sich zahlreiche Inspirationen, 200 Writing prompts sowie Tipps von erfolgreichen Autoren. Viele Buchempfehlungen sowie eine Playlist mit stimmungsvoller und schreibenregender Musik runden diesen mutmachenden Schreib-Aktivierer ab.

Worauf wartest du noch? *Just write!*

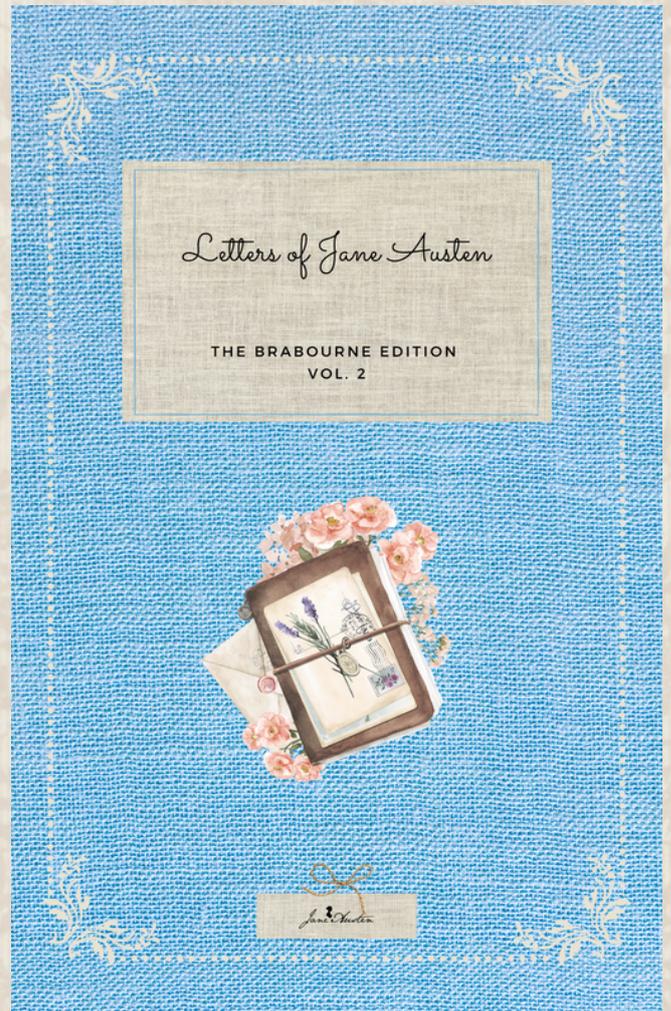
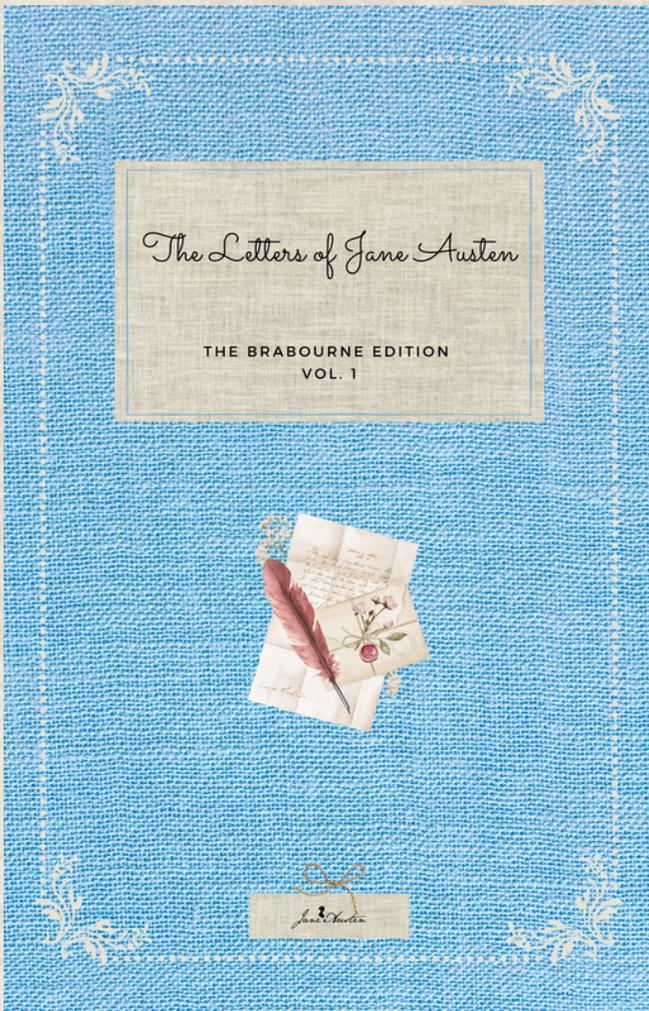
# Postkarten im Vintage Coverlook



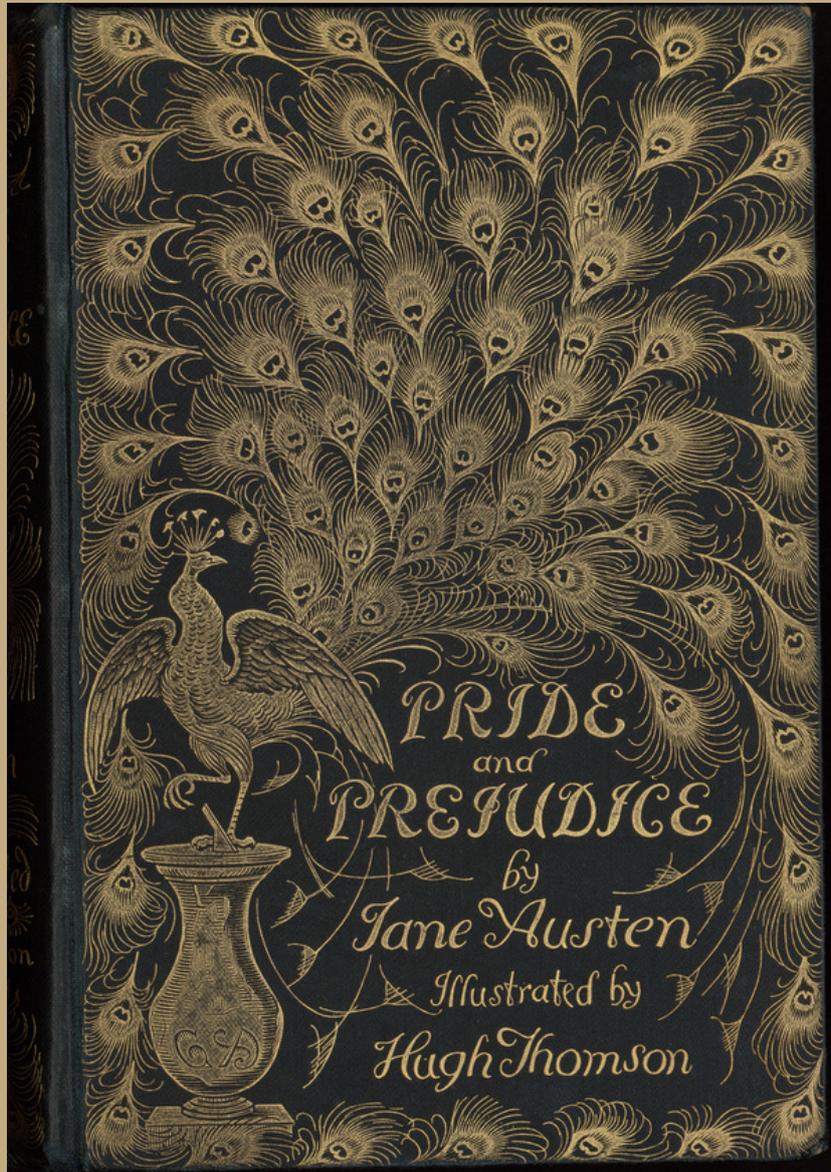
---

# Jane Austen Letters

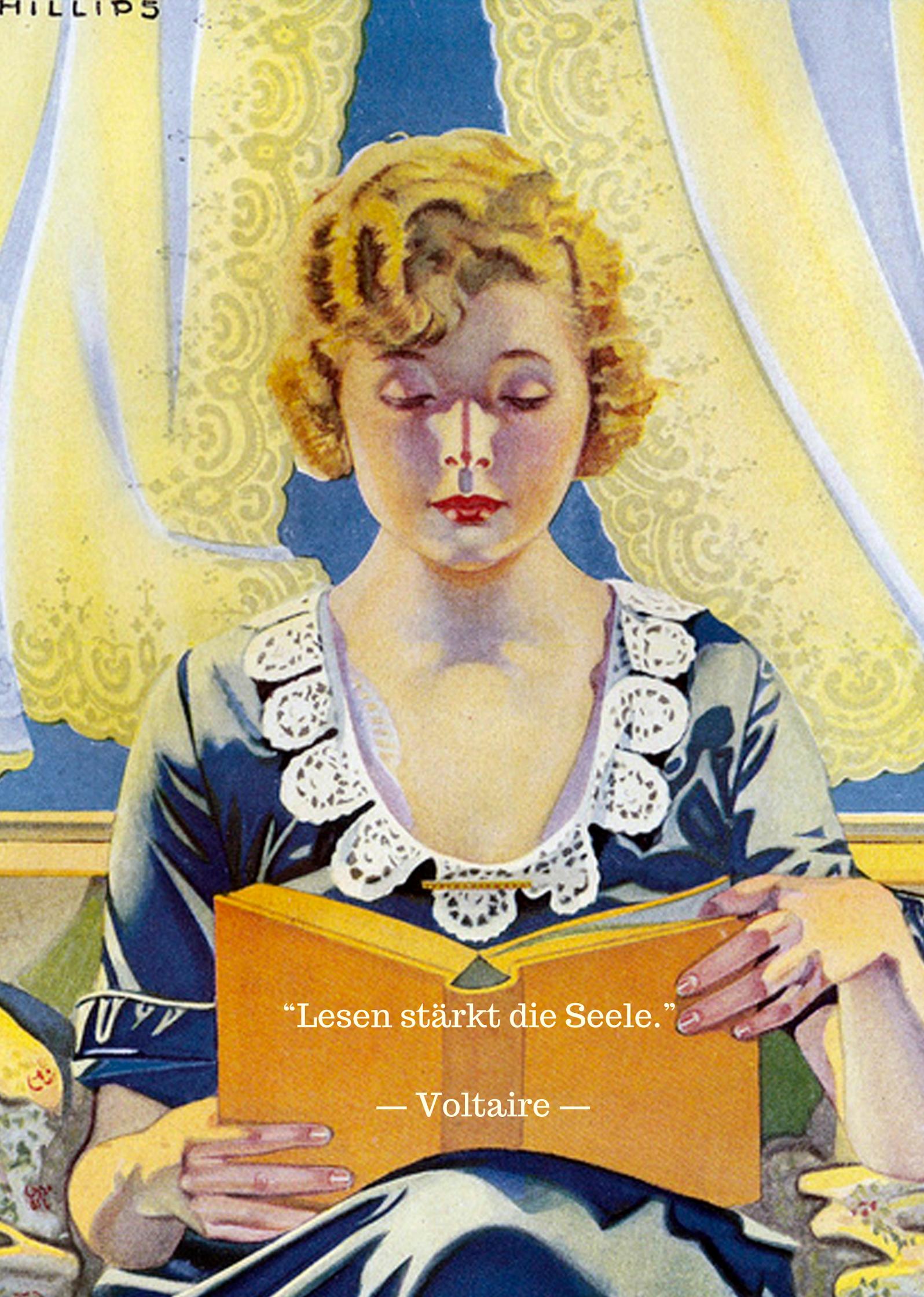
---



*Eine tolle Geschenkidee für Jane  
Austen Liebhaber!*



Wer noch eine tolle Geschenkidee für Jane Austen Liebhaber sucht: Voila ;-)! Die jüngst erschienene Peacock-Edition von *Pride and Prejudice* gibt es jetzt bei Amazon (als Taschenbuch und in gebundener Form). Wer sich also das Original nicht leisten kann, kann sich schon einmal dieses Buchschätzchen ins Regal stellen ;-)!



“Lesen stärkt die Seele.”

— Voltaire —

# Impressum

Chefredakteurin/  
Herausgeberin:  
Tina Müller

Layout:  
Tina Müller

Fotos:  
*eigenstimmig.de*, Tina Müller,  
restliche Bilder von  
*www.pixabay.com*. Vielen  
Dank!

Die Rechte der jeweiligen  
Buchcover liegen zum  
Erscheinungszeitpunkt des  
"Leseliebe"-Magazines bei  
den entsprechenden  
Verlagen.

"Leseliebe" erscheint  
monatlich.

Feedback, Anregungen,  
Kommentare etc. bitte an  
die folgende E-Mail  
senden:

[tina.mueller@buchnotizen.de](mailto:tina.mueller@buchnotizen.de)

URL: [www.buchnotizen.de](http://www.buchnotizen.de)



# Lese- liebe

NR. 1/2022

NÄCHSTES  
HEFT:

Voraussichtlich  
Ende Juli 2022

DAS MAGAZIN FÜR BUCHLIEBHABER

